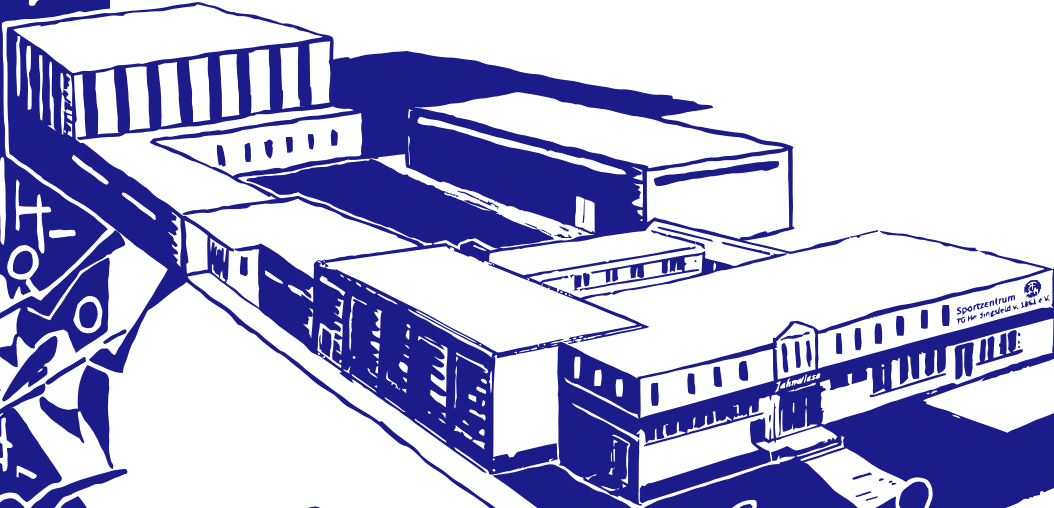




ECHO



ossi MÜLLER

upgrade by TOM PLOCH



Rödle Kempf Kollegen

Partnerschaft mbB
Steuerberater Rechtsanwalt vereidigter Buchprüfer



Leistungen

Wir bieten das gesamte Leistungsspektrum einer Steuer- und Rechtsanwaltskanzlei.

Ob Prüfungsleistungen, steuerliche Fragestellungen oder rechtliche Probleme – die Kanzlei Rödle Kempf Kollegen deckt Ihre Bedürfnisse der Ressorts Wirtschaft, Steuern und Recht.

Mit sechs Partnern und einem über 40-köpfigen Team (m/w) aus Steuerberatern, Rechtsanwälten, Steuerfachangestellten, Steuerfachwirten und Bilanzbuchhaltern betreuen wir zahlreiche Mandate mit unterschiedlichen Schwerpunkten – gerne informieren wir Sie über unseren detaillierten Leistungskatalog.


Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Karl Kempf, Detlef Mayer-Rödle, Harald Seifert, Alexander Dietz, Michael Kempf, Frank Engel und Team

So erreichen Sie uns

 (0931) 35416-0

 info@roedle-kempf.de

 Berliner Platz 11
97080 Würzburg

Wir sind für Sie da – sprechen Sie uns an!
Montag bis Donnerstag von 8:00 bis 17:30 Uhr
Freitag von 8:00 bis 15:00 Uhr



STEUERN

Wir beraten Sie in allen steuerlichen Angelegenheiten und übernehmen die Erstellung Ihrer Jahresabschlüsse, sämtlicher Steuererklärungen und Ihrer Finanzbuchführung und Lohnabrechnung.



WIRTSCHAFT

Wir unterstützen Sie gern bei allen betriebswirtschaftlichen Fragen und Unternehmensumstrukturierungen sowie Nachfolgeplanungen und -gestaltungen.



RECHT

Wir beraten und vertreten Sie in Fragen zu Gesellschafts-, Arbeits-, Steuerstraf- und Mietrecht.

www.roedle-kempf.de

Turngemeinde Aktuell



Peter Pfeuffer

Liebe Mitglieder,
liebe Freunde der TGWH und Interessierte,

Mitgliederversammlung der TGWH

Bei der diesjährigen Mitgliederversammlung wurde Andrea Germeroth einstimmig zur 1. Vorsitzenden für drei Jahre wiedergewählt. Wir gratulieren herzlich zu dieser Wahl und bedanken uns für ihr großes Engagement und die tagtäglich gegenüber dem Verein erbrachte Leistung.

In seinem Rechenschaftsbericht wies Schatzmeister Alexander Dietz auf eine gesunde finanzielle Lage des Vereins hin. Die Revisoren bescheinigten der gesamten Vorstandschaft eine gewissenhafte und korrekte Arbeit und empfahlen die Entlastung der Vorstandschaft, die dann auch durch die Versammlung einstimmig erfolgte.

Mitgliederfest am 27.09.2026

In diesem Jahr feiert die TGWH ihr 165-jähriges Jubiläum. Anlässlich dieses Jubiläums ist geplant, auf ihrem Vereinsgelände ein Fest für ihre Mitglieder, aber auch für die Heidingsfelder Bürgerinnen und Bürger zu veranstalten. Bitte jetzt schon den Termin vormerken!

An diesem Tag werden sich die Abteilungen des Vereins mit Präsentations- und Mitmachangeboten vorstellen, es gibt eine große Spielfläche für unsere Kleinsten, und natürlich kommt auch das leibliche Wohl nicht zu kurz.

Am Nachmittag werden zudem verdiente Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft und ihre Treue zum Verein geehrt. Wir würden uns freuen, wenn wir an diesem Tag möglichst viele Besucherinnen und Besucher bei uns in der TGWH begrüßen könnten. Nähere Informationen sind demnächst auf der Homepage der TGWH zu finden.

In den Sommerferien ist Baustellenzeit in der TGWH

Endlich ist es so weit! Das Dachjuhe erhält in den Sommerferien seine Deckenverkleidung und einen neuen Anstrich. Wir freuen uns, dass wir dem lang gehegten Wunsch der Ju-Jutsu-Abteilung und der verschiedenen Gymnastikgruppen gerecht werden können und im Herbst das Dachjuhe in frischem Glanz präsentieren können.

Für die anstehende Sommerzeit wünschen wir uns allen einen schönen Urlaub und gute Erholung.



Ihr Peter Pfeuffer
3. Vorsitzender



Elektro Ziegler

GmbH & Co.KG

WÜ-Heidingsfeld · Klingenstrasse 52

Tel. 0931/62828 · Fax. 0931/62243

email: info@ziegler-elektroservice.de

www.ziegler-elektroservice.de

Die komplette Elektroinstallation aus einer Hand



**Karl Fischer
& Söhne**
GmbH & Co. KG

Entsorgung



Würo
Papierverwertung
GmbH & Co. KG

Altpapier

*Für eine
saubere Umwelt!*



Winterhäuser Straße 108 | 97084 Würzburg | Tel 0931-61005-0
fischer-entsorgung.de | sichere-datentraegervernichtung.de

... uns ist die Wurst
nicht wurscht



**Metzgerei
Kram**

Klosterstraße 08

97084 WÜ-Heidingsfeld

Telefon 09 31 / 6 55 53, Fax: 09 31 / 61 14 18



Matthias Heese & Werner Nied

RECHTSANWÄLTE

Arbeitsrecht

Ehe- und Familienrecht

Erbrecht

Betreuungsrecht


Werner Nied, Matthias Heese,
Timo Winter, Marion Deinzer

Julius-Echter-Straße 8 · 97084 Würzburg-Heidingsfeld · Tel. 0931.65802

Zweigstelle: Am Hochstein 12 · 97337 Dettelbach · Tel. 09324.9814467

kanzlei@heese-nied.de · www.heese-nied.de

SOLARANLAGE & STROMSPEICHER FÜR IHR HAUS



Jetzt kinderleicht mit dem passenden
Komplettpaket MEIN FRANKEN DAHEIM SOLAR
bis zu 65% Ihrer Stromkosten einsparen.
Starten Sie jetzt Ihre Energiewende!

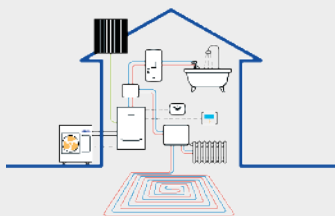
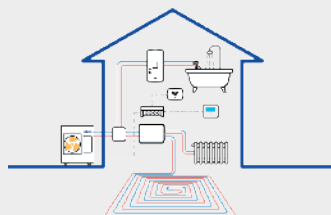
daheim-solar.wvv.de

Für Ihren Umstieg auf erneuerbare Energien

Unsere Lösungen für Sie ...

Für Sanierung „Alt gegen Neu“

Luft-Wasser-Wärmepumpe zum Anschluss an bauseitige Speicher, Ansteuerung solargestützter Brauchwassererwärmung, elektrischer Heizstab, Backup-Heizung, Pumpe, Legionellenschaltung.



Komplettsystem für Neubau & Sanierung

Luft-Wasser-Split-Wärmepumpe mit Hydro Wandgerät und optionaler, solargestützter Brauchwassererwärmung inkl. elektrischer Backup-Heizung, Hocheffizienzpumpe und Legionellenschaltung.

... Sprechen Sie uns an! Wir beraten Sie gerne!

Protokoll der Mitgliederversammlung der TG Würzburg-Heidingsfeld von 1861 e.V. vom 07.05.2026

Ort: Halle 4/5 Sportstätte Wiesenweg 2 in
Würzburg
Zeit: 19:30 Uhr
Teilnehmer: siehe Liste

Top 1 Begrüßung und Eröffnung:

Die erste Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung zur Mitgliederversammlung nach den Regelungen der Satzung veröffentlicht wurde. Form und Fristen wurden daher eingehalten.

Top 2 Totengedenken:

Der dritte Vorsitzende liest die Namen der Verstorbenen vor und die Versammlung gedenkt ihnen mit einer Schweigeminute.

Top 3 Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2025:

Die erste Vorsitzende stellt fest, dass das Protokoll der Mitgliederversammlung 2025 im ECHO Nr. 2/2025 veröffentlicht wurde. Bis zum heutigen Tage kamen keine Ergänzungen, Einwendungen oder Änderungsvorschläge. Die Versammlung genehmigt das Protokoll per Handzeichen einstimmig.

Top 4 Beschlussfassung der Tagesordnung:

Aus der Versammlung kommen keine Ergänzungen oder Änderungswünsche. Die Versammlung genehmigt per Handzeichen die Tagesordnung einstimmig.

Top 5 Bericht des Vorstands- Aussprache:

Die erste Vorsitzende teilt mit, dass die Baumaßnahmen im Dachjuche voraussichtlich 2026 beendet werden. Es sind noch 18 Punkte wegen des Brandschutzes abzarbeiten und die Decke, Wände zu verkleiden und zu verputzen. Voraussichtlich werden diese Leistungen in den Sommerferien stattfinden. Die Ju-Jutsu-Abteilung wird insofern um Unterstützung gebeten, um u.a. die Ju-Jutsu-Matten wegzuräumen.

Für die Erneuerung der defekten Wärmepumpe liegt in der Zwischenzeit ein Angebot eines Planungsbüros vor, das ein Investitionsvolumen von ca. 135.000,00 € vorsieht. Hinzu kommen Planungskosten von ca. 43.000,00 €. Der Vorstand bemüht sich derzeit um ein Alternativangebot, um die Investitionskosten besser einschätzen zu können.

Die Dreifachsporthalle ist immer noch das Sorgenkind des Vereins. In der Zwischenzeit wurde die vierte Seite des Hallendaches abgedichtet. Jetzt steht noch die Beseitigung des Wassereintruchs in den Sportgeräteräumen an. Hierzu liegt in der Zwischenzeit eine Einschätzung der Ursachen von der Firma RUDORFER vor. Es soll eine Undichtigkeit im Hinblick auf die Anschlüsse des Daches

der Geräteräume zur aufsteigenden Wand der DFH geben. Es wurde festgestellt, dass die Verblechung und die Wärmedämmung nicht in richtiger Reihenfolge auf die Wand aufgebracht worden waren. Neben der Beseitigung der Undichtigkeit wird dann noch eine Anarbeitung der Wärmedämmung und des Verputzes erfolgen müssen. Mit einem Kostenansatz von ca. 20.000,00 € rechnet der Vorstand.

Der dritte Vorsitzende erläutert, dass die TGWH auch im vergangenen Jahr erneut einen Mitgliederzuwachs zu verzeichnen hat. Mit seinen derzeit 2206 Mitgliedern gehört die TGWH damit zu den drei größten Vereinen der Stadt Würzburg und genießt in Sportlerkreisen einen hervorragenden Ruf.

Mit dem Wachstum des Vereins wachsen aber auch die Herausforderungen, die sich der Verein täglich stellen muss. So gilt es z.B. die Qualität seiner Übungsstunden durch gut ausgebildete Übungsleiterinnen und Übungsleiter zu gewährleisten. Da die TGWH trotz der ca. 70 ÜL immer noch einen Mangel an ÜL aufweist, sind auch hauptamtliche Sportkräfte in der TGWH tätig.

In der TGWH wurde zudem mit „TGWH 2035“ ein Projekt aufgesetzt, das garantieren soll, dass auch in zehn und zwanzig Jahren die TGWH ein gut funktionierender Verein ist. Die Weichen dafür müssen allerdings jetzt schon gestellt werden.

Über Ergebnisse einzelner Teilschritte dieses Projekts wird zu gegebener Zeit berichtet werden.

Der zweite Vorsitzende erläutert, dass das erfreuliche Wachstum der Mitgliederzahl des Vereins auch Herausforderungen mit sich

bringt. Die Hallenbelegung hat insbesondere in den Nachmittags- und frühen Abendstunden keine Lücken mehr. Durch wachsende Abteilungen stehen dem aber zusätzliche Anforderungen von Handball, Cheerleading und Badminton gegenüber. Hier wird an der weiteren Optimierung der Belegungspläne gearbeitet. Parallel werden aber auch externe Alternativen wie Schulhallen und ggf. auch geeignete Gewerbehallen gesucht und geprüft.

Die Teilnehmer der Versammlung haben keine Fragen.

Top 6 Bericht des Schatzmeisters zum Jahresabschluss – Aussprache:

Der Schatzmeister stellt den Jahresabschluss 2025 vor. Im ideellen Bereich konnten Mehreinnahmen erzielt werden bedingt durch den Mitgliederanstieg und höhere Spenden. Gleichzeitig verringerten sich die Energiekosten, die auf diesen Bereich entfallen, sodass ein Ergebnis von ca. 23.000,00 € festgestellt werden konnte.

Im Vermögensbereich sind die Mieteinnahmen stabil geflossen. Im Hinblick auf die Abschreibungen wurde steuerrechtlich eine Umstellung vorgenommen, sodass nunmehr ein Betrag von 17.000,00 € auf die Wohngebäude und die Gaststätte entfallen. In der Gaststätte wurden Akustikmaßnahmen durchgeführt, die sowohl bei Gästen als auch bei der Gastwirtin gut ankommen. Es ist ein Ergebnis von ca. 47.000,00 € festzustellen.

Im Bereich Zweckbetrieb werden die Einnahmen aus dem Herzsport und dem Rehasport gebucht sowie die Aufwendungen für Personal und Energie. Ein Ergebnis von ca. 41.000,00 € wurde festgestellt.

Im Bereich wirtschaftlicher Betrieb konnten Einnahmen von ca. 44.000,00 € den Aufwendungen von ca. 34.000,00 € gegenübergestellt werden. Es ist ein Ergebnis von ca. 9.500 € festzustellen.

Das Jahresergebnis endet mit einem Gewinn von 75.000,00 €. Hiervon wurden 5.000,00 € in den freien Rücklagenbereich und der Rest in den zweckgebundenen Bereich verlagert.

Die aktuelle Zusammensetzung des nutzungsgebundenen Kapitals wird im Einzelnen erläutert. Der Jahresabschluss wird einstimmig genehmigt.

Top 7 Entlastung des Vorstands:

Die erste Vorsitzende erläutert, dass aufgrund des Wechsels von Uwe Schäfer in den Vorstand die Revisoren neu gewählt werden müssen. Es haben sich Philipp Heuer und Rita Kunze zur Verfügung gestellt. Beide Personen stellen sich kurz vor. Philipp Heuer berichtet von der Kassenprüfung und stellt den Antrag, den Vorstand zu entlasten. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Top 8 Kurzberichte – Aussprache:

Badminton teilt mit, dass zwei Mannschaften im Wettkampf stehen. Die erste Mannschaft spielt in der BOL. Es sind auch viele Hobbyspieler da, sodass in der Zwischenzeit Kapazitätsengpässe bestehen.

Handball teilt mit, dass in der letzten Saison ein Budget von 40.000,00 € gestemmt werden konnte. Es wird darauf hingewiesen, dass in der Halle Bilder ehemaliger Handballer und Sponsoren sowie Partner und Unterstützer hängen. Von den Spendeneinnahmen wurden

Trikots besorgt, sodass alle aktiven Mannschaften mit dem gleichen Outfit auftreten können. Die Abteilung hat 273 Mitglieder.

Ju-Jutsu teilt mit, dass ein Zulauf von Kindern und Jugendlichen besteht. Auch die aktiven Erwachsenen haben in der Zwischenzeit mehr Zuwachs. Es gibt drei Personen, die einen Trainerschein machen. Die Ju-Jutsu-Abteilung feiert am 03.10.2026 ihr 30-jähriges Bestehen.

Kanu erläutert, dass in der Zwischenzeit junge Familien kommen und sehr zufrieden mit der Stimmung auf dem Kanuplatz sind. Es gibt Teilnahmen an Wanderfahrten nach Tschechien, es gibt ein neues Boot für die Inklusion, das durch Spenden finanziert worden ist. Am 21.11.2026 findet der Weihnachtsmarkt statt und am 11.05. der Wandertag.

Kiss erläutert, dass in der Zwischenzeit 70 Kinder von montags bis donnerstags betreut werden. Es gibt Schwimmkurse, es wurden mehrere kleinere Wettkämpfe durchgeführt wie Weihnachtselfen, Olympische Winterspiele. Es ist beabsichtigt, während der Fußballweltmeisterschaft ebenfalls einen kleinen Wettkampf zu organisieren. Hierzu wird auch das Außengelände der ehemaligen Leichtathletik-Abteilung genutzt.

Tennis sagt, dass die Tennisplätze wiederum wie üblich im Frühjahr neu hergerichtet wurden. Ein Zuwachs bei den Jugendlichen ist zu verzeichnen, die in der Zwischenzeit 120 Aktive sind. Es spielen 19 Mannschaften. Die Tennishalle sei von montags bis sonntags auch insbesondere mit dem Jugendtraining belegt.

Tischtennis teilt mit, dass acht Herrenmannschaften und drei Jugendmannschaften in der letzten Saison erfolgreiche Plätze in ih-

ren jeweiligen Ligen erreicht haben. Es sind ungefähr 100 Mitglieder, von denen 70 aktive Spieler sind, in der Abteilung. Die Abteilung benötigt wiederum neue Tischtennisplatten, da die bisherigen schon mehr als 10 Jahre alt sind.

Turnen erläutert, dass die Abteilung 30 Übungsleiter hat, in der Zwischenzeit auch jüngere. Es gibt zwei Flohmärkte im Jahr sowie Erlebnisturnen. Die Abteilungsleiterin bedankt sich bei den Damen, die zu Allerheiligen Sträuße flechten, in der Regel bis zu 400 Stück. Im Dezember findet wiederum die Weihnachtsfeier statt.

Volleyball erläutert, dass die Entwicklung positiv ist. In der Zwischenzeit sind nicht nur die älteren Hobbys Freitagabends am Start, sondern mehrere jüngere Leute. In der Zwischenzeit werden zwei Hallenteile benötigt. Tobias Möhrlein möchte ganz gerne auch ein Trainingsprogramm anbieten. Es wird abzuwarten sein, ob dieses Trainingsprogramm angenommen wird.

Die Wanderabteilung teilt mit, dass in der Zwischenzeit sieben bis acht Leute bei den Wanderungen dabei seien. Am 31.05.2026 wird wiederum ein Wandertag stattfinden.

Top 9 Bildung eines Wahlausschusses:

Als Wahlausschuss stellen sich Ralf Alsheimer und Anke Wohlfart zur Verfügung.

Top 10 Wahl des ersten Vorsitzenden:

Die bisherige erste Vorsitzende wird erneut einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Top 11 Wahl der Revisoren:

Die vorgeschlagenen Revisoren Philipp Heuer und Rita Kunze werden einstimmig gewählt.

Top 12 Vorstellung des Bauvorhabens Gaststättenerweiterung – Beschlussfassung:

Der zweite Vorsitzende teilt zum Stand weiterer Baumaßnahmen mit:

Gaststättenerweiterung

- Die in der Mitgliederversammlung des Vorjahres durch die Gaststättenpächterin Marsela Cela beantragte Vergrößerung des Gastraumes durch Anbau eines Wintergartens auf der Gaststättenterrasse wurde geprüft und die Ziele der Vergrößerung herausgearbeitet (Senkung des Geräuschpegels, Schaffung abtrennbarer Bereiche für Gesellschaften, Steigerung der Attraktivität).
- Als Sofortmaßnahme zur Senkung des Geräuschpegels im Gastraum wurde Anfang Dezember 2025 eine entsprechende Geräuschdämmung durch schallschluckende Deckensegel und Wandbilder eingebaut, die gut funktionieren.
- Alternativ zum Anbau eines Wintergartens wurde mit Unterstützung durch Ralf Alsheimer der Umbau und Zusammenfassung der Kegelbahnvorräume mit Einbeziehung eines Teils des Foyers entworfen und mit Marsela Cela abgestimmt.
- Die Umbaulösung befindet sich in der Planungsphase, kann aber erst nach Abschluss der Baumaßnahme Dachjuche und Wärmepumpe angegangen werden.

Terrasse der Gaststätte

- Die Gaststättenpächterin hatte beantragt, die Gaststättenterrasse vollständig mit einem Plattenbelag zu versehen. Die Materialkosten sollte der Verein übernehmen. Im Vereinsausschuss wurde wegen Bedenken der Entwässerung der Antrag abgelehnt dafür aber der Gegenvorschlag einer verdichteten, aber

offenporigen Splitschicht beschlossen. Dies wurde von der Pächterin abgelehnt. Die Terrasse bleibt wie sie ist.

Terrasse im Innenhof zwischen Halle 1-3 und Massagepraxis

- Der von Handball angeregte Bau einer Terrasse für verschiedene Feierlichkeiten wurde mit Ausschuss und Vorstand abgestimmt. Die Ausführung wird von Handball organisiert.

Top 13 Verschiedenes:

Der zweite Vorsitzende teilt mit, dass sich die TGWH in diesem Jahr nicht an Hätzfeld hat's beteiligen wird, weil sich zu wenig Leute bereit erklärt haben, an diesem Tag mitzuhelfen.

Die erste Vorsitzende teilt mit, dass ein Antrag der Cheerleader-Abteilung über die Verankerung eines besonderen Kinderschutzes ggf. auch in der Satzung vorliegt. Sie erläutert, dass eine Satzungsänderung unter Punkt Verschiedenes nicht möglich ist. Da aus der Cheerleader-Abteilung niemand anwesend ist, um den Antrag näher erläutern zu können, wird der Antrag auf die Ausschusssitzung verlagt.

Gez. AG



25.07.2026

1. Kauzen-Cup (Handball)

27.09.2026

Mitgliederfest zum 165-jährigen
Jubliäum der TGWH

XXX Lutz

neubert

Haus der starken Marken



ambiente

XXX Lutz

neubert

XXXLutz Würzburg-Heidingsfeld |
Mergentheimer Str. 59 | 97084 Würzburg | Tel. (0931) 6106-0 |
Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 10.00-19.00 Uhr | wuerzburg@xxxlutz.de

© XXXLutz - Marken GmbH

XXX Lutz MEIN MÖBELHAUS.

Aus den Abteilungen



Badminton

Abteilungsleiter: Manfred Lorey, Tel.: 0931/8045515
stv. Abteilungsleiterin: Sheila Eckold, Tel.: 0179/9208969
Jugendwart: Klaus Lorey, Tel.: 0931/8045517

+++ Kurznachrichten +++ Kurznachrichten +++

Zum Abschluss der Saison 2025/2026 ...

... dürfen wir Ihnen noch die Ergebnisse des letzten Spieltags der Saison vermelden, der für unsere beiden Mannschaften am gleichen Tag, dem **22. März 2026**, stattgefunden hat.

Zunächst wollte die **1. Mannschaft** die Saison mit ihren beiden Spielen gegen den **VSV Würzburg** und die **DJK Schweinfurt** noch zu einem möglichst versöhnlichen Abschluss bringen.

Wie wir in unserem letzten TGWH-Echo bereits berichtet haben, standen wir vor diesem Doppelspieltag auf Platz 7 der Tabelle in der **Bezirksoberliga (BOL)** und konnten damit einen Abstieg in die Bezirksklasse leider nicht mehr abwenden.

Dennoch hat sich unsere 1. Mannschaft mit zwei respektablen Ergebnissen aus der BOL verabschiedet:

An diesem Spieltag konnten wir auf eigenem Court jeweils ein 4:4-Unentschieden gegen den **VSV Würzburg** und die **DJK Schweinfurt** erreichen und damit zwei weitere Punkte für unsere Gesamtwertung einfahren.

Damit belegten wir auch in der Schlusstabelle der BOL vor der punkt- und sieglosen 2. Mannschaft der SG Franken Sennfeld mit 7:21 Punkten letztlich den **7. Rang** und damit einen der Abstiegsplätze.

Sieger bzw. Meister in dieser Spielklasse wurde das Team vom Untermain,

der **BC 1991 Aschaffenburg**, vor dem Zweitplatzierten, der **TG Veitshöchheim**.

Wir gratulieren sehr herzlich zu diesem Erfolg!

Für unsere 1. Mannschaft wird es dann in der nächsten Saison voraussichtlich wieder in der **Bezirksklasse** weitergehen. Hierzu müssen wir jedoch zunächst die weiteren Planungen des Sportwerts des unterfränkischen Bezirksverbandes im **BBV** abwarten.

Auch die **2. Mannschaft** wollte zum Abschluss der Saison noch einmal alles geben, um zumindest noch einen Tabellenplatz gutzumachen.

Dies gelang bei einer Dienstreise nach Rhön-Grabfeld mit einem 5:3-Erfolg gegen den **BC Bad Königshofen III** und brachte uns die nötigen Punkte ein, um damit in der Abschlusstabelle der **Bezirksklasse B** noch den **5. Platz** (von 7 aktiven Mannschaften) zu erreichen.

Die letzte Saison konnten wir noch mit Rang 4 der Tabelle beenden, hatten in der jetzigen Saison jedoch mit erheblichen „Personalausfällen“ zu kämpfen.

Es war bis zum Schluss noch sehr spannend, weil wir hier noch auf die „Mithilfe“ anderer Vereine angewiesen waren.

Mit unseren letztendlich 8:16 Punkten konnten wir die beiden Mitkonkurrenten, den **TSV Lohr** und die 3. Mannschaft des **BC Bad Königshofen** (jeweils 7:17 Punkte), knapp auf Abstand halten.

Bitte schauen Sie sich auch detaillierte Informationen zu den einzelnen Spielen und Spielern an! Wir empfehlen Ihnen auf unserer Homepage wiederum die Verlinkung zum **Ergebnisdienst des Bayerischen Badmintonverbandes (BBV)**:

<https://www.tgwh.de/index.php/badminton/ergebnisseundtabellen>

Wir werden auch in der kommenden Saison voraussichtlich wieder mit zwei Mannschaften antreten, mit dem Ziel, mit der 1. Mannschaft möglichst wieder in die BOL aufzusteigen bzw. für die zweite weitere Spielerfahrungen in der Bezirksklasse zu sammeln.

... und ich möchte abschließend nicht versäumen, mich im Namen der Abteilung bei allen Spielerinnen und Spielern beider Mannschaften für ihren uner-

müdlischen Einsatz in der abgelaufenen Saison zu bedanken!!

Abteilungsversammlung 2026

Am **31. März 2026** fand wieder unsere ordentliche und turnusmäßige Abteilungsversammlung statt, diesmal im Clubhaus der Tennisabteilung.

An dieser Stelle sagen wir vielen Dank an die Sportfreunde der Tennisabteilung, dass sie uns aus diesem Anlass ihr schickes Clubhaus zur Verfügung gestellt haben.

Neben der obligatorischen Berichterstattung der Abteilungsleitung zur nun abgelaufenen Spielsaison für die 1. und 2. Mannschaft und der finanziellen Situation unserer Abteilung gab es auch aktuelle Informationen zum Mitgliederstand und zum laufenden Trainingsbetrieb.

Zusätzlich wurden in dieser Versammlung wiederum turnusmäßig die verschiedenen Funktionen innerhalb der Abteilung zur (Wieder-)Wahl gestellt.

Im Vergleich zur letzten, am 26. März 2024 durchgeführten Wahl gab es keine Überraschungen oder „Gegenkandidaten“; von daher haben sich personell keinerlei Veränderungen ergeben:

- Die Abteilungsleitung bleibt weiterhin in den bewährten und erfahrenen Händen von **Manfred Lorey**.
- Unterstützt wird er hierbei von **Sheila Eckold**, die als stellvertretende Abteilungsleiterin im Amt bestätigt wurde.
- Verantwortlich für die Finanzen der Abteilung als Kassenwartin ist auch künftig **Bianca Gabriel**.
- Geprüft werden die Kassenvorgänge durch unsere Sportfreunde **Gerhard Schams** und **Valery Schmid**.
- Das Jugend- bzw. Anfängertraining wird auch weiterhin von **Klaus Lorey** betreut und geleitet.

Ich darf allen (wieder-)gewählten Bewerbern meine Glückwünsche aussprechen und wünsche weiterhin viel Erfolg und ein gutes Händchen bei der Ausübung ihrer Ehrenämter.

Wir bauen auch weiterhin auf ein positives und angenehmes Miteinander in der Abteilung und eine effektive Zusammenarbeit mit der Vereinsleitung.

Das Protokoll zur Abteilungsversammlung, die ergänzenden Unterlagen und die Abteilungsordnung stehen natürlich auch diesmal in unserer Geschäftsstelle wieder zur Einsicht bereit.

... was macht der aktuelle Trainingsbetrieb?

Zum Schluss unseres kurzen Berichts vor der Sommerpause möchten wir nicht unerwähnt lassen, dass sich unsere Trainingsabende am Montag und Mittwoch weiterhin einer sehr großen Beliebtheit erfreuen.

Die Trainingsmöglichkeiten – auch für Anfänger, junge Leute und Wiedereinsteiger – werden weiterhin so stark angenommen, dass alle uns zur Verfügung stehenden Felder meistens vollständig „ausgebucht“ sind.

Als logische Folgerung dieser Aktivitäten ist unser Mitgliederstand auch auf einem für uns erfreulich hohen Niveau.

... apropos Niveau:

Auch wenn wir vielleicht nur eine Randsportart sind und wir im Vergleich zu Asien in den Massenmedien nicht so auffallen wie andere renommierte Sportbereiche, so brauchen wir uns mit unseren Bemühungen gegenüber den anderen dennoch nicht zu verstecken.

Badminton ist international eine absolut asiatisch dominierte Sportart und wird nur gelegentlich von europäischen Nationen durchbrochen (allen voran Dänemark) – aber auf europäischem Parkett (bzw. Court) kann Deutschland durchaus mithalten.

Reinhard Büttner
(Pressewart)



Cheerleading

Abteilungsleiterin: Peggy Jankowski, Tel.: 0176/23478234

Sportliche Leitung: Hanna Rösler, Tel.: 01516/4503205

Mail: kontakt@fierce-athletics.de

Informationen & Probetraining vereinbaren über Instagram: fierceathleticscheer

Erfolgreiche Saison 2025/2026 für die Cheerleading-Abteilung der TGWH

Die Cheerleading-Abteilung der TG Würzburg-Heidingsfeld blickt auf eine außergewöhnlich erfolgreiche Saison 2025/2026 zurück. Mit starken Leistungen konnten sich die Teams des Vereins eindrucksvoll präsentieren und zahlreiche Titel sowie Top-Platzierungen erzielen.



Erfolge auf Verbandsebene

Im Cheerleading und Cheer Performance Verband Deutschland (CCVD) gingen die Teams Flare (Youth Level 1) und Ignite (Senior Allgirl Level 3) an den Start – mit großem Erfolg:

- **Landesmeisterschaft Bayern (Dezember 2025):**
Beide Teams sicherten sich den **Bayerischen Landesmeistertitel**.
- **Regionalmeisterschaft Süd (Februar 2026):**
Flare und Ignite überzeugten erneut und holten jeweils **Gold und damit den Regionalmeistertitel**. Außerdem qualifizierten sich beide Teams für die **Deutsche Pokalmeisterschaft**.
- **Deutsche Pokalmeisterschaft (22. März 2026, Neu-Ulm):**
 - **Flare** erreichte einen hervorragenden **7. Platz** – und das unter insgesamt **84 gestarteten Teams deutschlandweit** in dieser Kategorie.
 - **Ignite** krönte seine Saisonleistung mit der **Bronzemedaille**.

Diese Ergebnisse unterstreichen die kontinuierliche Entwicklung und das hohe Leistungsniveau der TGWH-Teams im Verbandssport.

Starke Auftritte bei offenen Meisterschaften

Auch bei offenen Wettbewerben mit internationaler Konkurrenz zeigten die Teams der TGWH ihr Können eindrucksvoll:

European Crown Championship – Nürnberg (20. Dezember 2025)

Mit den Teams Twinkles, Sparkle, Flare, Rise und Ignite war der Verein breit vertreten. Die Bilanz kann sich sehen lassen:

- Fünf erste Plätze
- Zweimal der Titel „Grand Champion“

Ein herausragender Erfolg, der die Stärke der gesamten Abteilung widerspiegelt.

Varsity German All Level Championship – Düsseldorf (März 2026)

- Rise (U18 Level 2): starker 3. Platz (Bronze) mit einer kraftvollen und sauberen Routine
- Twinkles (Open PeeWee Level 0) und Sparkle (Open PeeWee Level 1): jeweils 2. Platz (Silber) in einem leistungsstarken Teilnehmerfeld

Spring Cheer Masters – Heidelberg (April 2026)

- Sparkle überzeugte erneut und sicherte sich Gold.

Varsity Summer All Level Championship Ost – Chemnitz (Anfang Mai 2026)

Zum Abschluss der Saison zeigten alle Teams noch einmal ihr Können:

- **Sparkle:** Gold
- **Flare:** Gold
- **Twinkles:** Bronze
- **Rise:** 6. Platz

Fazit

Die Saison 2025/2026 war für die Cheerleading-Abteilung der TGWH ein voller Erfolg. Mit Titeln auf Landesebene, Medaillen bei nationalen Meisterschaften und herausragenden Ergebnissen bei offenen Wettbewerben haben die Athletinnen eindrucksvoll gezeigt, was durch Teamgeist, Disziplin und Leidenschaft möglich ist.

Ein besonderer Dank gilt den Trainerinnen und Trainern, den Betreuerinnen und Betreuern sowie den Eltern, dem Verein und allen Unterstützenden im Hintergrund, die diese Erfolge möglich gemacht haben.

Die Abteilung Cheerleading blickt voller Motivation auf die kommende Saison!

News

Ab der Saison 2026/2027 wird es ein neues Team geben, in dem Kinder von 12 bis 18 Jahren die Grundlagen des Cheerleadings erlernen können. Gern können Interessierte zum Schnuppertraining vorbeikommen. Anmeldung erfolgt über das Kontaktformular auf der Homepage.

Saison 2026/2027 - Teams

Kinder-Teams

- Fierce Athletics Glow - Kinder-Einsteigerteam (Alter 5 - 12 Jahre)
- Fierce Athletics Twinkles - Peeewe Level 0 (Alter: 6 - 12 Jahre)
- Fierce Athletics Sparkle - Peewe Level 1 (Alter: 6 - 13 Jahre)

Jugend-Teams

- Fierce Athletics Starlight - Jugend-Einsteigerteam - (Alter 12 - 18 Jahre) ***NEU***
- Fierce Athletics Flare - Youth Level 1 (Alter 11 - 14 Jahre)
- Fierce Athletics Rise - Junior Level 2 (Alter: 14 - 18 Jahre)

Erwachsenen-Team

- Fierce Athletics Ignite - Senior Coed Level 3 (ab 16 Jahren)

Peggy Jankowski

Erhard Fuchs GmbH

***Ihr kompetenter Partner
für Energiesparende und
umweltorientierte Haustechnik***

***Heizung • Lüftung • Sanitär
Solar- und Brennwertanlagen
Wartung und Kundendienst***



Hedanstraße 2 · 97084 Würzburg / Heidingsfeld · Tel: 0931 6 58 41 · Fax: 61 21 33
Internet: www.wuerzburg.de/fuchs-gmbh · E-Mail: fuchs.heizung@t-online.de



Handball

1. Abteilungsleiter: Jürgen Eigl, abteilungsleitung@tgh-handball.de
stv. Abteilungsleiter: Armin Grammel, Ralph Sieber

Jahreshauptversammlung

Die Handballabteilung der TGWH hat bei ihrer Jahreshauptversammlung auf ein erfolgreiches Jahr zurückgeblickt. Abteilungsleiter Jürgen Eigl begrüßte die Mitglieder sowie Vertreter des Hauptvereins und bedankte sich besonders bei den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Die Abteilung wächst weiter und zählt inzwischen 273 Mitglieder.

Sportlich blickte die Abteilung auf eine erfolgreiche Saison zurück. Besonders erfreulich war, dass erstmals seit langer Zeit wieder alle Jugendmannschaften von den Super-Minis bis zur A-Jugend am Spielbetrieb teilnahmen. Die männliche B-Jugend feierte dabei sogar die Meisterschaft in der Bezirksliga und blieb während der gesamten Saison ohne Punktverlust. Auch die D- und C-Jugend überzeugten mit jeweils dritten Tabellenplätzen.

Die A-Jugend erreichte in der Bezirksoberliga einen starken fünften Platz mit positivem Punkteverhältnis. Bei den Minis, Super-Minis und der E-Jugend stand weiterhin der Spaß am Handball im Vordergrund. Gleichzeitig zeigte sich dort bereits, wie gut die Nachwuchsarbeit innerhalb der Abteilung funktioniert.

Auch die Erwachsenenmannschaften konnten zufrieden auf die Saison blicken. Die zweite Herrenmannschaft sicherte nach dem Aufstieg erfolgreich den Klassenerhalt in der Bezirksliga. Die erste Herrenmannschaft belegte in der Bezirksoberliga einen sechsten Platz. Besonders positiv entwickelte sich dabei die Einbindung eigener Jugendspieler in die erste Mannschaft. Die Damenmannschaft musste zwar den Gang in die Bezirksliga antreten, verfügt aber weiterhin über eine stabile Mannschaft.

Erfreulich entwickelte sich auch der Bereich Schiedsrichter. Die TGWH kann aktuell alle notwendigen Einsätze selbst besetzen. Vier Jugendspieler absolvieren derzeit zusätzlich die Schiedsrichterausbildung. Für die Zukunft wird allerdings eine Nachfolge für den bisherigen Schiedsrichter-Obmann gesucht.

Bei den Neuwahlen wurde Armin Grammel erneut zum zweiten Abteilungs-

leiter gewählt. Harald Hümpfer bleibt weiterhin Kassenrevisor. Die Mitglieder entlasteten die Abteilungsleitung und die Kassiererin einstimmig. Der Wahlausschuss bedankte sich bei allen bisherigen Funktionären sowie bei Armin Grammel sowie Harald Hümpfer für die Übernahme ihrer Funktionen in der neuen Wahlperiode.

Paten bekamen Ehrenplatz

Die Paten der Hätzfelder Handballer bekamen im Foyer der großen Sporthalle einen Ehrenplatz. Vielen Dank an unseren Hausmeister Robert fürs Aufhängen der Ehrenplaketten. Auf der Plakette kann jederzeit nachgelesen werden, welche sportlichen Erfolge unsere Paten vorzuweisen haben.



Cavallino 2026 – Beachhandball, Sonne und ganz viel Gemeinschaft

Die A- und B-Jugend der TGWH verbrachte über Ostern gemeinsam einige unvergessliche Tage in Cavallino an der italienischen Adriaküste. Zusammen mit den C- und D-Mädchen der TG Würzburg machten sich knapp 60 Spielerinnen, Spieler und Betreuer auf den Weg zum internationalen Beachhandballturnier der „Ballfreunde“.

Sportlich lief für unsere Jungs wie wir es auf Sand gewohnt sind. Lange wartete die Mannschaft auf den ersten Sieg und konnte erst das letzte Spiel des Turniers gewinnen. Trotzdem war die Stimmung während der gesamten Reise hervorragend. Schnell war klar: Auch ohne viele Siege war die TGWH der „Sieger der Herzen“.



Denn bei dieser Fahrt ging es um weit mehr als nur Ergebnisse. Die Jugendlichen sammelten weitere Erfahrungen im Beachhandball, hatten gemeinsam Spaß und wuchsen als Mannschaft noch enger zusammen. Gleichzeitig entstanden viele neue Kontakte und Freundschaften mit anderen Teams, wie beispielsweise der TG Höchberg, den Mädels der HG Staufen oder der HSG B-One aus München.

Auch abseits des Spielfeldes wurde einiges geboten. Die freien Stunden verbrachten die Jugendlichen am Strand oder bei den verschiedenen Parties und hatten gemeinsam eine richtig gute Zeit. Mehr wollen wir an dieser Stelle nicht ausführen - Genießler schweigen. :-) Ein Ausflug nach Venedig und die gemeinsamen Abende rundeten die Fahrt perfekt ab.

Selbst die lange Rückreise mit einer mehrstündigen Vollsperrung konnte die gute Laune nicht verderben. Am Ende kehrten alle müde, aber glücklich nach Hause zurück – mit vielen tollen Erinnerungen und dem Wunsch, auch im nächsten Jahr wieder gemeinsam nach Cavallino zu fahren.

Ein besonderer Dank gilt unseren beiden Trainern Alex und Philip sowie den beiden Betreuerinnen, die diese besondere Reise organisiert und begleitet haben. Sie haben viel Energie und Engagement investiert und die Herausforderung einer solchen Fahrt mit großer Leidenschaft angenommen. Ebenso bedanken wir uns herzlich bei allen weiteren Organisatoren und Unterstützern, die sich um Busfahrt, Finanzierung und Sponsoren gekümmert haben. Ohne diesen Einsatz wäre eine solche gemeinsame Fahrt nicht möglich gewesen.



Tom Ploch



Herren 1 schließt auf Rang 6 ab



Die Hätzfelder Handballer bestritten die Saison 2025/26 in der **Bezirksoberliga Unterfranken** und schlossen diese mit einem **sechsten Tabellenplatz** ab – einem Ergebnis, das den Ansprüchen, die vor der Saison formuliert wurden, nicht gerecht wurde. Denn das Ziel war klar: Die TG Heidingsfeld wollte um den Aufstieg mitspielen, die Qualität im Kader wäre dazu vorhanden gewesen.

In 22 Spielen holte die Mannschaft 24:20 Punkte und zeigte dabei immer wieder, was in ihr steckt – etwa beim beeindruckenden Heimsieg am ersten Spieltag gegen den späteren Tabellendritten aus Lohr. Auch die beiden Erfolge gegen eine solide aufspielende HSG Mainfranken (35:36 und 42:37) waren Qualitätsmerkmale der Bötsch-Truppe.

Besonders hervorzuheben ist das Auswärtsspiel beim HSC Bad Neustadt: Der spätere ungeschlagene Meister mit 44:0 Punkten verlor in der gesamten Saison keine einzige Begegnung – und ausgerechnet gegen ihn lieferten die Hätzfelder mit einer knappen 27:28-Pleite ihre kämpferischste und eindrucksvollste Leistung der gesamten Saison ab.

Mit einem jungen Kader, der über die Saison hinweg deutliche Entwicklungsschritte gemacht hat, wurde die Grundlage für die Heidingsfelder Zukunft gelegt. Dennoch muss selbstkritisch festgehalten werden, dass insbesondere in der Defensive noch erhebliches Verbesserungspotenzial liegt – zu viele unnötige Gegentore kosteten Punkte in gewinnbaren Spielen.



Das zeigt sich auch im Torverhältnis von 658:649, das trotz offensiver Stärke nur knapp positiv ausfiel. Die Mannschaft hat bewiesen, dass sie auch mit jungen Leistungsträgern gegen jeden Gegner in der Liga mithalten kann – nun gilt es, diese Konstanz über eine gesamte Saison zu bringen und die defensiven Schwächen konsequent abzustellen.

Der sechste Platz spiegelt nicht das wider, was in diesem Team steckt, und das wissen die Spieler selbst am besten. Die Vorfreude auf eine neue Saison, in der die Hätzfelder Handballer die unerledigte Aufgabe angehen wollen, ist entsprechend groß.

Einen Ausblick auf die kommende Spielzeit liefert Trainer Julian Bötsch:

„Als Trainer der Männermannschaft der TG Heidingsfeld blicke ich mit großer Vorfreude auf die kommende Saison. Natürlich müssen wir den Verlust von zwei wichtigen und erfahrenen Spielern kompensieren, die über Jahre hinweg eine tragende Rolle in unserer Mannschaft gespielt haben. Dennoch sehe ich der neuen Saison sehr positiv entgegen.“

Gerade unsere jungen Spieler haben in der vergangenen Saison einen erheblichen Schritt nach vorne gemacht. Sie haben sich sportlich wie auch persönlich weiterentwickelt und wichtige Erfahrungen gesammelt. Auf genau dieser



Entwicklung wollen wir in dieser Saison aufbauen. Die Mannschaft ist jung, hungrig und bereit, Verantwortung zu übernehmen.

Für mich persönlich steht aktuell kein konkreter Tabellenplatz im Vordergrund. Unser Ziel

ist es vielmehr, aus dieser Mannschaft das bestmögliche Ergebnis herauszuholen und uns als Team kontinuierlich weiterzuentwickeln. Wenn wir als Einheit auftreten, mit Einsatz und Leidenschaft spielen und unser Potenzial abrufen, können wir auf eine erfolgreiche Saison blicken.“



Veit Sommer

Damen: Optimismus trotz Abstieg

Wie in den letzten Ausgaben schon berichtet, verlief die Spielzeit 2025/26 bei den Heidingsfelder Handballdamen sportlich leider alles andere als zufriedenstellend. Nach dem erneuten großen Umbruch vor der Runde konnte das durchaus vorhandene Potenzial nicht durchgängig abgerufen werden, und so stand am Ende der Saison der bittere Abstieg in die Bezirksliga fest.

Die Damen sind jedoch gewillt, diesen „Betriebsunfall“ möglichst wiedergutzumachen, und setzen alles daran, in der nächsten Runde wieder in die höchste unterfränkische Spielklasse aufzusteigen. Positiv ist, dass – Stand jetzt – die Mannschaft im Kern zusammenbleibt und auch einige ehemalige Spielerinnen wieder ins Team zurückkehren werden. Auch auf der Trainerposition gibt

es nach langer Suche einen Erfolg zu vermelden: Die Damen werden das Projekt Wiederaufstieg in der Saison 2026/27 unter neuer alter Führung in Angriff nehmen. Den im Verein bereits bestens bekannten Trainer werden wir dann in der kommenden Ausgabe vorstellen.

Zum Abschluss noch die Statistiken der abgelaufenen BOL-Runde, welche am Ende mit 5:31 Punkten und einer Tordifferenz von 472:526 auf dem 10. Tabellenplatz abgeschlossen wurde.

Tor: Csaki (16 Einsätze), Kühnle (10), Späth (9)

Feld: Bleißfuß (17 Einsätze/34 Tore), Diedrich (16/43), Heckersbruch (16/36), Aumaier (16/13), Kruse (15/131), Sunbat (15/45), Lamade (14/76), Wolf (14/16), Kreutzer (12/34), Liedel (12/3), Dengg (9/6), Korden (7/6), Brüger (7/1), Wollbeck (4/7), Staudt (3/17), Görg (2/4)

Die Mannschaft bedankt sich ganz herzlich bei allen Fans, Unterstützern und Helfern im Hintergrund, ohne die das alles nicht möglich wäre. Wir hoffen, dass ihr uns auch in der kommenden Spielzeit weiter die Treue haltet!

Thomas Portner



Kauzen-Cup 2026 am 25.07. ab 11 Uhr in Heidingsfeld

Vorbereitungsturnier mit:



SpVgg Giebelstadt



HG Königshof./Sachsenfl.



HSG Mainfranken





Kanu

Abteilungsleiterin: Karin Thompson, Tel. 0151 / 11605531
stv. Abteilungsleiter: Norbert Mohr
Rennsport: Jessica Gabriel (kommissarisch), Tel. 01578 / 2501015
Wanderfahrer: Edgar König, Tel. 0931 / 571371



Frühlings-Erwachen am Bootsplatz

Was sich so alles während eines langen Winters auf dem Bootsplatz und in den Hallen anhäuft: Laub vom vergangenen Herbst, achtlos weggeworfene Papierschnipsel, vergessene Plastiktüten, leere Pappkartons und jede Menge Staub. Viel Arbeit also für die knapp dreißig Wassersport-Begeisterten, die am vorletzten Samstag im März für Frühlings-Erwachen am Bootsplatz sorgten. „Klar Schiff“ machen, heißt das in der christlichen Seefahrt.

Und was für die Schauerleute in den großen Häfen gilt, das stimmt schon lange für die Hätzfelder Kanuten vom Main. „Klar Schiff“ bedeutete in diesem Fall, aufzu-



Nach dem langen Winter dürfen unsere Boote Frischluft schnuppern, während die Hallen gefegt werden.

räumen und das Gelände vorzubereiten auf die kommende Paddel-Saison. Kajaks und Kanadier wurden aus ihren Lagern geschleppt, der Schmutz des zurückliegenden Winters aus den Hallen gefegt, die Wiese vor der weitläufigen Anlage geharkt, die Raine entlang der Wege von Unkraut befreit, die großen Tische, an denen es sich bei schönem Wetter so herrlich sitzen lässt, aus der Winter-Ruhe geholt, das Pflaster ausgebessert und die knallroten Plastik-Stühle bereitgestellt. Jetzt braucht es nur mehr das passende Wetter, um in Biergarten-Laune zu kommen.

Für einen farbenprächtigen Start in den Frühling sorgten unterdessen Evelyn und Jürgen Brüssow, die die Erde in den Rabatten rund um das Vereinsheim auflockerten, mit Dünger versorgten und mit frischen Blumenstauden bepflanzten. Ein bisschen Sonnenschein und ein paar warme Tage, dann wird die

Botanik am Bootsplatz
in allen Farben und
Formen erblühen.

Als Platzwartin und Organisatorin der Frühlingsputz-Aktion bewahrte Gaby Vierneusel stets den Überblick. Sie wusste, wo noch was zu tun war, wer für die Aufgabe in Frage kam, und wo das notwendige Werkzeug zu finden war. Dabei zeigte sich einmal mehr, dass auch beim Bootsplatz-Putz alle Kanuten in einem Boot sitzen: die Wanderfahrer, die Rennsportler sowie die Mitglieder der Inklusions-Gruppe arbeiteten Hand in Hand. Über diese konzertierte Kooperation freute sich Abteilungs-Chefin Karin Thompson ganz besonders.



Jürgen und Evelyn Brüssow machen das Beet frühjahrsfit



Arnulf begradigt mit seinem Team die Platten an der Sitzecke.

Während also die eine Truppe in der Halle und auf den Wiesen werkelt, sorgt die andere Gruppe unter fachkundiger Leitung von Gitte Hannes für Glanz und Glitzer in den Sanitäranlagen und in der August-Krapf-Kajüte. In Bad und WC ist jetzt wieder alles okay, und Küche und Gaststube sind blitzblank. Die Fensterscheiben sind garantiert schlierenfrei, die Tische und Stühle glattpoliert, die Theke makellos sauber und in der Küche sieht es aus, als habe Meister Propper geschrubbt und gescheuert. Den Koch-Künstlern, die auch in diesem Jahr wieder dienstags für volle Mägen sorgen werden, steht also nichts mehr im Wege – und den begeisterten Wassersportlern auch nichts!

-mm-, Fotos: Christine Wolf

Veitshöchheim statt Zellingen

Zehn TGWHler hatten sich für eine erlebnisreiche Paddeltour nach Zellingen vorbereitet und am Bootsplatz die Vorbereitungen getroffen. Das war ja gar nicht so einfach, denn für die meisten stand noch der Check ihrer Ausrüstung an. Schließlich waren Mitte April, also Anfang dieser Saison, noch nicht alle schon mal auf dem Wasser.



Start am Bootssteg

Claudia hatte für eine junge Familie von vornherein ein näheres Ziel angepeilt, denn der fast neunjährige jüngste Paddler wollte gerne aus eigener Kraft, also im Einer, dabei sein.

Die Sonne lachte, aber die Temperaturen waren nichts für „Warmduscher“. Schon auf dem Weg zur Würzburger Schleuse machte sich noch ein weiterer Wetter-Gegner bemerkbar, der auf der ganzen Tour ein unwillkommener Begleiter sein sollte: der heftige Gegenwind!

Kein Wunder also, dass die beiden Abholfahrzeuge für alle Kanuten nach Veitshöchheim gerufen wurden. Einstimmiger, demokratischer Beschluss: Wir haben genug gearbeitet, Veitshöchheim reicht!

Bis die Autos mit dem Bootshänger ankamen, saß die Gruppe schon sichtlich erholt in froher Erwartung des Mittagessens bei der Fischerbärbel. Dass der Jüngste den zweimaligen Essensnachschlag locker verputzte, mag zwar den Koch, aber nicht die Paddelkameraden verwundert haben.



Es geht „bergauf“. Wind und Wellen sind auch für Michael beim Fotografieren eine Herausforderung.

Hut ab auch vor der jüngeren Schwester, die im Zweier ihrer Mama kräftig mit ihrem Paddel in die Parade gefahren ist!

Fazit des Tages: Anstrengender Genuss geht dem Erreichen des eigentlich geplanten Zieles vor!

Christine Wolf

Hoch hinaus mit Kräutern und Co.

Wer am Bootsplatz einen Blick hinter die Sitzgruppe wirft, entdeckt ein neues, kleines Bauwerk: Unserre Platzwartin Gaby hat zusammen mit Arnulf ein Hochbeet gebaut!

Die Außenwände sind Euro-Paletten, die Ernst Zimmermann beschafft und zur Verfügung gestellt hat. Das Foto erzählt von der Entstehung: Der „Rohbau“ steht, jetzt geht es an die Füllung. Reisig und Erde werden als Grundlage gut festgetreten. Gaby stampft also nicht Kraut, sondern den Grund.



Der Kompost wandert schubkarrenweise vom abgelagerten Gras- und

Inzwischen wachsen die Pflänzchen unter Gabys liebevoller Fürsorge..

Heckenschnitt, der unter der Fichte neben dem Klettergerüst zu fruchtbarem Boden reifen konnte, ins Beet-Bett. Arnulf holte vom Würzburger Erdenmarkt noch eine zusätzliche Fuhre guter Erde, und nun sind dem Wachstum der Kräuter, Blümchen und Salatpflänzchen nur noch Witterungsgrenzen gesetzt.

Salatblätter und Kräuter sind übrigens für die Dienstagabend-Köche und -Köchinnen bestimmt. Wohl bekomm's!

Christine Wolf

Trainingsstart der Inklusion endet als Abenteuer

Das erste Training der Saison auf dem Main hatten sich die Inklusionssportler ganz anders vorgestellt.

Doch weder die kühlen Temperaturen, der Regen noch das Verkehrschaos mit der durch den Katholikentag erschwerten Anreise konnten die motivierten Sportler stoppen. Erst das überraschend aufziehende Gewitter gab dem Training eine Wendung, die so nicht geplant war.

Die zehn Sportlerinnen und Sportler sowie zwei Trainer verließen in Rekordgeschwindigkeit das Wasser. Nun standen sie hinter dem ehemaligen Bay-la-Gelände im Regen. Zwei der Jungs joggten mit Karin zurück zum Verein, um Bus und Hänger zu holen. Während die Läufertruppe sich durch das Joggen aufwärmte, betätigte sich Christoph als Entertainer und Motivator, um den wartenden Trupp bei Laune und Temperatur zu halten.

Die Trainingseinheit wurde dann auf das Hängerland ausgeweitet, und auch das verlief rekordverdächtig schnell. Dank der Taxidienste eines Elternteils konnten alle Sportler auch zurückchauffiert werden, und



Die 12 gestrandeten Sportler lachen das Gewitter aus.

es musste keiner den Weg zu Fuß bestreiten.

Das Lachen verschwand nie aus den Gesichtern. Unser erstes Training 2026 auf dem Main wird uns allen lange in Erinnerung bleiben.

Karin Thompson (Text und Bild)

Frühlingsfahrt auf dem Main

Die diesjährige Bezirkswanderfahrt führte die Wassersportler zu uns nach Hätzfeld. Edgar König, unser Wanderwart, aber auch in gleicher Funktion im Bezirk tätig, schrieb aus und dachte sich das Programm aus. Dass alles rund am Bootsplatz läuft, da verließ er sich ganz auf die Abteilung.

So bevölkerten Kanuten aus Aschaffenburg, Kleinwallstadt, Klingenberg, Lohr, Nürnberg, München und selbstverständlich aus dem Umkreis von Würzburg den liebevoll hergerichteten Bootsplatz für das verlängerte erste Maiwochenende. Empfangen wurden die Gäste von einem großartigen Kuchenbuffet.

So konnte die Veranstaltung mit der Sicherheitsschulung auch offiziell beginnen. Kurzweilig und mit viel Fachwissen führte Claudia die Sportler in die Welt der Schwimmwesten ein. Ein liebevoll gestaltetes Notizblöckchen mit passendem Kugelschreiber hatte sie vorab verteilt, damit auch keine Information verloren geht.



Claudia erklärt das richtige Anlegen einer Schwimmweste während der Sicherheitsschulung „Safety first“.

Ob Kragen- oder Feststoffweste und welches Modell genau, das muss jeder Sportler selbst für sich entscheiden – sie muss zu den Gegebenheiten passen und vor allem richtig sitzen! Danke Claudia für deinen wertvollen Input zum Thema Sicherheit!

Die Zeit verging wie im Flug, und Edgar musste sich für die Begrüßung mit den wichtigsten Hinweisen für das Wochenende sputen, denn die Küche wartete schon mit den bestellten Schnitzeln und Bratwürsten, um die hungrigen Gäste für die anstehende Paddeltour am Samstag zu stärken.

Unsere Abteilungsleiterin Karin richtete ein kurzes Grußwort an die Gäste und schon tischte die Küchencrew die kulinarischen Leckerbissen auf. Mit netten Gesprächen endete der gesellige Abend in der Kanukajüte.



Der Fahrdienst macht eine wohlverdiente Pause und schaut dem bunten Treiben der Paddler zu.

Sportlich ging es am Samstag dann mit den Kajaks vom Bootsplatz nach Zellingen. Der Biergarten in Veitshöchheim zog die Paddler magisch an, und die Pause kam genau zur rechten Zeit. Ob die Technik einen Streich spielte oder der Schleusenmeister einen Powernap ein-

legte, lässt sich abschließend nicht klären. Die Paddler wurden von der nicht grün werden wollenden Ampel an der Erlabrunner Schleuse aber ordentlich auf die Geduldsprobe gestellt. Trotzdem konnte der von unserer Abteilung organisierte Fahrdienst die Kanuten nach den 18 Kilometern Paddelstrecke fröhlich und pünktlich in Empfang nehmen. Herzlichen Dank an unsere Autofahrer Norbert, Jürgen und Michael, die den Kanuten das lästige Auto-Umstellen an beiden Paddeltagen ersparten. Zurück in Hätzfeld wartete das noch üppigere Kuchenbuffet und frisch gebrühter Kaffee. Unterstützt von Angelika bereitete die Inklusionsgruppe die Kaffee- und Kuchentafel vor.

Entspannte Gesprächsrunden fanden sich rund um die Sitzgelegenheiten am Gelände ein. Schnell vergingen die Stunden. Nachdem sich die Sportler und Helfer zum Abendessen platziert hatten, nutzte Karin Thompson die Gelegenheit, sich bei den vielen Helfern der Abteilung zu bedanken. Dazu gehören die KuchenbäckerInnen, die Serviceteams, die Fahrer, ... natürlich dürfen wir unseren Koch Heinz mit seinem bewährten Team rund um Gitte, sowie die im Hintergrund tätige Platzwartin Gaby nicht vergessen.

Auch der zweite Tag fand in gesellig plappernder Runde seinen Ausklang.

Pünktlich um 9 Uhr ging es dann am Sonntag für die „Langstreckenpaddler“ nach Frickenhausen. Karin organisierte, mit Claudias und Michaels Unterstützung eine Inklusions- und Familientour, die in Winterhausen die Kajaks und Kanus aufs Wasser ließ. Mit 14 Booten verdoppelten wir so die „Frickenhausen-Gruppe“, die uns in Winterhausen fröhlich begrüßte.



Foto: Norbert Mohr

Alle Paddler auf dem Wasser – die Hälfte der Gruppe ist bereits warm gepaddelt, die andere Hälfte startete in Winterhausen.

Bei strahlendem Sonnenschein war der mittägliche Einkehrschwung in Eibelstadt passend.



Foto: Christine Wolf

Die Kanuten genießen die Sonne und den Strandblick bei der Mittagsrast in Eibelstadt.

Gut, dass die Kuchenbar auch am Sonntag wieder geöffnet hatte – denn egal ob 18 oder 10 Kilometer, das Mittagessen war längst verdaut, und die Mägen

wollten mit den süßen Leckereien gefüllt werden. Fröhlich und mit viel Dankbarkeit, die unserer Kanuabteilung und dem „Bezirks-Häuptling“ Edgar für die große Gastfreundschaft bescheinigt wurde, leerte sich die Wiese am Kanuplatz, und die Hasen und Maulwürfen durften wieder „ihr Revier“ – unseren Bootsplatz – in Besitz nehmen.

Danke an die vielen helfenden Mitglieder, die unsere Kanuabteilung so wunderbar engagiert präsentiert haben.

Karin Thompson



Tennis

Abteilungsleiter:
2. Abteilungsleiter:
Sportwart:
Jugendwart:

Karl Tauer, Tel.: 0160/5824970
Johannes Brandmann, Tel.: 0152/53356823
Thomas Engert, Tel.: 0172/4319069
Christian Knüttel, Tel.: 0176/47784348

Und wieder mussten wir uns von einem verdienten Mitglied unserer Tennisabteilung verabschieden – **Herrmann Sautner**.

Dank Herrmanns Initiative wurde vor 15 Jahren unsere Tennishalle neu gestrichen und ein neuer Teppichboden verlegt.

Dass unser Clubhaus nach dem Rohbau seit 14 Jahren so glanzvoll dasteht – er war auch hierbei wieder unser großer, einmaliger „Chef“.

Unvergesslich die wunderschöne Zeit, die schönen Erinnerungen anlässlich unserer Tenniscamps in Tunesien und der Türkei.

Viele Mitglieder unserer Tennisabteilung begleiteten ihn auf seinem letzten Weg auf dem Ochsenfurter Friedhof.

Wir werden unseren „Rakli“ in bester Erinnerung behalten.



Tennisanlage – Medenrunde 2026

Nachdem unsere Tennisplätze wieder bestens vorbereitet waren, konnten sie seit Anfang April von unseren Mitgliedern bespielt werden. Anfang Mai starteten wir mit unseren Medenspielen. 17 gemeldete Mannschaften – von U8 bis AK 75 – vertreten 2026 die TGWH auf den Tennisplätzen in ganz Bayern.



U8



Damen 30 II



Herren II

Tenniscamp Pfingsten

Kaiserwetter während des ganzen Pfingstcamps war Garant für eine wunderbare Woche.

28 Jugendlichen wurden von unseren 6 Trainern täglich 4 Stunden die Fertigkeiten mit Ball und Schläger nähergebracht.

Eine wiederum sehr schöne Zeit, die wir mit unseren Jugendlichen verbringen durften.

Ein herzliches Dankeschön den Eltern, welche ihren Kindern mit der Anmeldung zu diesem Camp die Teilnahme ermöglichten. Ein recht herzliches Dankeschön auch für unsere diversen Spenden in puncto Eis und Melonen.

Großes Lob und Anerkennung unseren Trainern und Betreuern.

Tenniscamp Sommer

In diesem ECHO schon wieder die Einladung zu unserem Sommercamp in der ersten Ferienwoche der Sommerferien.

Die Ausschreibung hierzu erscheint hier im ECHO und wird noch in die jeweiligen Trainingsgruppen verteilt.

Interne Turniere für speziell unsere Mitglieder und Hobbyspieler

Höchst erfreulich, dass sich unsere kleinen Versuche mit internen Turnieren weiter positiv auswirken. Corinna und Vicky haben gemeinsam mit dem erfahrenen Turnierleiter Uwe auch im April dieses Jahres schon eine Art Schleifchenturnier, ich nenne es einfach Kennenlernturnier, durchgeführt.

Aufmerksam, nächster Termin ist Samstag, der 01.08. Die Einladung hierzu erfolgt auch noch über die Mannschaftsführer und App-Gruppen.

Abteilungsversammlung 2026 am 26.03.2026 im Clubhaus

Unsere Abteilungsversammlung wurde in relativ kurzer Zeit abgewickelt. Abteilungsleiter, Sportwarte und Jugendwart berichteten über den Sportbetrieb der Jugend, der Aktiven und der Senioren. Wie jedes Jahr spannend war der Kassenbericht unserer Kassenwartin sowie der Revisorin. Für das Geschäftsjahr 2025 konnten wir über ein positives Ergebnis berichten.

Des Weiteren können wir weiter steigende Mitgliederzahlen vermelden.

Mit den letzten Zeilen des Berichtes möchte ich mich recht herzlich bei meinen Kolleginnen und Kollegen unserer Abteilungsleitung sowie bei unseren treuen Helfern bedanken. Mit euch allen, den Trainern und Betreuern sowie auch den vielen hilfsbereiten Mitgliedern macht es einfach Spaß und Freude. Es ist für mich in der gerade persönlich nicht einfachen Zeit Motivation pur.

*Eure Abteilungsleitung TGWH Tennis
Karl Tauer*



Ihr verlässlicher Partner für:

- **Heizung**
- **Lüftung**
- **Sanitär**
- **Solar**
- **Umwelt**

**Witthake
Haustechnik**

**Huberstraße 8
97084 Würzburg**
Tel. (0931)60090-0
Fax. (0931)60090-30
www.witthake-haustechnik.de * info@witthake-haustechnik.de

Beratung
Ausführung
Reparaturdienst
Service rund um die Uhr

Herzliche Einladung zum Tennis-Camp Sommer 2026 bei der TG Heidingsfeld

Wichtige Informationen hierzu:

Teilnehmer: Kinder/Jugendliche im Alter zwischen 5 und 16 Jahren.

Zeit: Montag 03.08.2026 bis Freitag 07.08.2026
von 9:00 - 13:00 Uhr

Material: Tennisschuhe - Schläger (auch leihen)

Verpflegung: Pizza, Grillen, Getränke, Obst, Snacks und Eis

Bei bekannten Unverträglichkeiten bitte eigene Verpflegung mitbringen!!!

Teilnehmerbeitrag pro Person: € 130.- einfach bar mitbringen

Inclusive pro Teilnehmer ein T-Shirt Größe: _____

Anmeldung bis spätestens 19.07. an: Karl Tauer 0160/5824970
E-Mail: k.tauer@t-online.de

Bitte abtrennen-----Bitte abtrennen-----Bitte abtrennen-----

Einverständniserklärung

Name Teilnehmer / in _____ ist _____ Jahre alt

Mein Kind ist mitversichert bei _____ (Vater/Mutter).

Teilnehmer T – Shirt Größe: _____

Bei Notfällen bin ich telefonisch unter der Nummer _____ zu erreichen.

Würzburg, den _____ Unterschrift: _____



**GRIECHISCH/ITALIENISCHES
RESTAURANT**



ÖFFNUNGSZEITEN

DIENSTAG UND MITTWOCH

16:00 BIS 24:00* UHR

DONNERSTAG BIS SONNTAG

11:30 BIS 24:00* UHR

MONTAG: RUHETAG

***KÜCHENSCHLUSS UM 22:30 UHR**

RESTAURANT JAHNWIESE ATHEN

MARSELA CELA

WIESENWEG 2 | 97084 WÜRZBURG

TEL.: 0931 887884

MOBIL: 0178 6138569



Tischtennis

Abteilungsleiter: Ralf Alsheimer, Tel.: 0931/662915

Sportbetrieb: Werner Müller, Tel.: 0931/8808333

Rückblick auf die Runde 2025/26

Auch in der vergangenen Runde waren wir mit 8 Aktiven-Mannschaften und 3 Nachwuchs-Mannschaften aktiv. Das erforderte viel Aufwand bei der Terminplanung und der Organisation der Mannschaften. Hier an dieser Stelle vielen Dank an die Mannschaftsführer, Spieler und Eltern.

Die sportlichen Ergebnisse waren überwiegend positiv.

Die Aktiven-Mannschaften:

1. Mannschaft Oberliga Bayern

Nach dem Abstieg aus der Regionalliga erreichte die Erste gleich wieder den zweiten Platz. In der neu zusammengestellten Mannschaft spielten:

- Alexander Fischer 24:10
- Pylyp Koloidenko 22:12
- Alexander Alsheimer 14:14
- Hannes Bäcker 17:13
- Roman Muhin 5:5

Der Aufstieg über die Relegation wurde nicht angestrebt.



Foto: Ralf Alsheimer

2. Mannschaft Landesliga Westnordwest

In der Landesliga erreichte unsere 2. Mannschaft einen respektablen 7. Platz mit 16:20 Punkten. Alexander Alsheimer mit 12:0 Punkten und Roman Muhin mit 15:1 Punkten im vorderen Paarkreuz spielten am erfolgreichsten.

3. Mannschaft Bezirksliga A Gruppe 2 Mitte

Dieses Jahr hat es mit dem Aufstieg geklappt. Am Ende war es Platz 1 mit 31:5 Punkten. Moritz Wagner mit 29:3, unser Nachwuchsspieler Joshua Schmitt mit 15:2 und Lukas Hekel mit 16:2 waren die erfolgreichsten Punkte-sammler.

4. Mannschaft Bezirksklasse B Gruppe 2 Südwest

Am Ende der Runde war es Platz 1 mit 28:4 Punkten. Alle Spieler erreichten durchweg sehr gute Ergebnisse. Herauszuheben sind Aleksander Gruber, Vladyslav Klymchuk, Emil Gustin und Lukas Hekel.

5. Mannschaft Bezirksklasse B Gruppe 1 Nordwest

Die Herren 5 erreichten mit 28:8 Punkten ebenfalls einen tollen 1. Platz. Joshua Schmitt mit 7:1, Yannik Wernsdörfer mit 21:7 und Matthias Simon mit 21:7 steuerten die meisten Punkte bei.

6. Mannschaft Bezirksklasse B Gruppe 4 Südost

Wie im Vorjahr konnte sich die 6. Mannschaft mit 17:15 Punkten mit einer sehr ausgeglichenen Mannschaftsleistung den 5. Platz erspielen.

7. Mannschaft Bezirksklasse C Gruppe 2 Südwest

Die 7. Mannschaft wurde mit 17:5 Punkten in ihrer Gruppe Fünfter. Mit einer sehr starken, ausgeglichenen Mannschaftsleistung hatten alle Spieler deutlich positive Spielergebnisse erreicht. Herauszuheben ist der Nachwuchsspieler Szebasztian Miroskin mit 20:4 Spielen.

8. Mannschaft Bezirksklasse D Gruppe 2 Südwest

Mit einer soliden Leistung erspielte sich die 8. Mannschaft mit 17:19 Punkten den 7. Platz. Die Nachwuchsspieler Maximilian Baumeister (12:4) und Sem Müller (14:4) spielten am erfolgreichsten.

Die Jugend-Mannschaften:

1. Mannschaft J19 Bezirksoberliga

Mit 6:6 Punkten konnten sich die Jungs auf den 3. Platz spielen. Joshua Schmitt erreichte 8:1, Maximilian Baumeister 4:5, Szebasztian Miroskin 2:4 und Darwin Deppisch 6:9 Punkte.

2. Mannschaft J19 Bezirksliga Gruppe 1 West

Mit 9:7 Punkten erreichte die 2. Mannschaft den 2. Platz. Sem Müller schloss mit 16:5, Wendelin Kuhn mit 16:8 Punkten und Noam Busson mit 7:17 Punkten ab.

3. Mannschaft J19 Bezirksklasse B Gruppe 2 Mitte

In einer ausgeglichenen Gruppe reichte es am Schluss nur zum 5. Platz. Leopold Metz mit 14:7 und Malek Abdelmohsen mit 11:9 spielten solide Runden.

Einzel sport Jugend

2. KRLT J13 und J19 am 17.04.26 in Dettelbach

Die erfolgreichen Teilnehmer aus Heidingsfeld waren:

J19 - 24 Teilnehmer

3. Szebasztian Miroskin
4. Wendelin Kuhn

J13 - 13 Teilnehmer

1. Noam Busson



Foto: Ralf Alsheimer

2. KRLT J11 und J15 am 17.05.26 in Heidingsfeld

Teilnehmer der TGWH bei J15 waren:

1. Satwik Karnati 10:1
(zur neuen Saison nach Heidingsfeld gewechselt)
2. Wendelin Kuhn 10:1
13. Noam Busson
18. Malek Abdelmohsen
21. Leopold Metz



Foto: Werner Müller

Wir wünschen allen einen schönen Sommer und freuen uns auf den Beginn der nächsten Spielzeit im September.

Werner Müller

TRAINING IN SPORTHALLE 4-5 an bis zu 10 Tischen

Montags / Freitags	16:00 - 17:30 Uhr	Kinder, Jugendliche Anfänger
Montags / Freitags	17:30 - 19:30 Uhr	Jugendliche Fortgeschrittene
Mittwochs	17:00 - 19:15 Uhr	Jugendliche Fortgeschrittene
Montags / Mittwochs / Freitags	19:00 - 22:00 Uhr	Damen / Herren
Montags / Mittwochs / Freitags	20:00 - 22:00 Uhr	Hobbyspieler, Anfänger*innen

Wir haben in der Sporthalle 4/5 unseres Sportzentrums in Heidingsfeld hervorragende Trainingsbedingungen mit sehr guten Lichtverhältnissen und können bis zu 10 Tische aufstellen.

Kommen Sie einfach zu unseren Trainingszeiten oder kontaktieren Sie Peter Staniura unter der Telefonnummer 0151 17832029.



Turnen und Gymnastik

Abteilungsleiterin:

Sabine Bathelt, Tel.: 0931/612206 od. 0171/8036507

1. Stellvertreterin:

Nina Schlötterlein, Tel.: 0175/2593991

Jugendleiterin:

Anna Büttner, Email: anna.buettner02@gmx.de

Vereinsmeisterschaft der Turnabteilung

Am Sonntag, den 03.05.2026, fand in Halle 1–3 die 2. Vereinsmeisterschaft der Turnabteilung in der TGWH statt. Zu Beginn marschierten die 65 teilnehmenden Mädchen, freudestrahlend und ein bisschen nervös, mit ihren Riegenbegleitern zum Lied „Final Countdown“ in die Halle.

Danach gab es eine kurze Begrüßung und erklärende Worte zum Wettkampf von der Abteilungsleitung Sabine Bathelt und der Leistungsturn-Übungsleiterin Yvonne Länger, da es für einige der allererste Turnwettkampf in ihrem Leben war.

Die Kinder waren in sechs Gruppen, sogenannten Riegen, dem Alter und dem jeweiligen Können nach aufgeteilt. Die Kinder in einer Riege traten im Wettkampf gegeneinander an. Zwei Riegen turnten die Übungen vom Gaukinderturnfest (sog. KITU-Übungen: Balance, Boden, Kraft und Sprung/Stafel) sowie vier Riegen die Pflicht-(P-)Übungen, die auch die Leistungsturnerinnen bei Wettkämpfen an Balken, Boden, Sprung und Reck zeigen. Während die KITU-Übungen Punkte für geturnte Elemente bzw. Abzüge für das Nichtturnen bekamen sowie Extrapunkte bei schwierigeren Übungsteilen, wurden die P-Übungen nach Leistungsturnstandards be-



wertet, wenn auch bei der einen oder anderen Sache (z. B. gestreckte Fußspitzen) nicht allzu streng bewertet wurde.



Nach dem Wettkampf kamen alle Turnerinnen am Bodenläufer zusammen, um gemeinsam den einstudierten Tanz vorzuführen und die Anspannung abfallen zu lassen. Der Wettkampf war geschafft, nun kam das Warten auf die Siegerehrung. Aber hier entstand keinerlei Langeweile. Es gab reichlich Waffeln, leckeren Kuchen, etwas Herzhaftes, es wurde beim Abbau geholfen oder



in der Halle getobt.

Bei der Siegerehrung überreichten die Leistungsturnerinnen Coco, Clea und Pauline die von Heike Läwen liebevoll gebastelten Nasch-Medaillen. Die ersten drei Plätze bekamen eine Bronze-, Silber- oder Goldmedaille. Manche Mädchen teilten sich sogar einen Treppchenplatz.

Um 13:30 Uhr endete eine tolle und ereignisreiche Vereinsmeisterschaft.

Herzlichen Dank für die Hilfe beim Kampfrichten, Einstudieren der Übungen, Organisieren, Riegenbegleiten, für das Helfen beim Kaffee-, Kuchen-, Wafel- und Getränkeverkauf, das Fotografieren/Medaillenbasteln (Heike Läwen) und den Auf- und Abbau sowie das Moderieren und Medaillenverteilen! Auch herzlichen Dank an alle Zuschauer/Zujubler und euch Kids, dass ihr so tolle Übungen gezeigt habt.

Vor allem vielen Dank auch an Lina und Ilka für ihr Engagement und die Mitorganisation der VM. 2019 haben sie selbst an der Vereinsmeisterschaft teilgenommen, am Sonntag standen sie dann als Kursleiterinnen und Kampfrichterinnen mit ihren 14 Jahren in der Halle.

Ohne all die tollen Menschen und die tolle Vereinsgemeinschaft hätten wir nicht so eine super Zeit gehabt.

Kim Rösch



Lieber Förderverein,
lieber Dr. Herkert,

wir drei Turnminis von der TGWH möchten uns ganz doll für die Barrenstange am Reck bedanken. Wir freuen uns ganz arg darüber. Jetzt kann unsere Trainerin uns viel besser halten, und die Stange passt für unsere Hände auch richtig gut.

Vielen, vielen Dank!

*Eure Turnminis
Clea, Coco und Pauline*



Bayernpokal – Ein ganz besonderer erster Mannschaftswettkampf

Als Anfang dieses Jahres der Termin für den Mannschaftswettkampf bekannt gegeben wurde, war für die Turnminis der TGWH sofort klar: Beim Bayernpokal in Karlstadt möchten wir unbedingt dabei sein. Die Freude und Aufregung über den ersten Mannschaftswettkampf waren riesig.

Zunächst gab es jedoch noch eine kleine Herausforderung, denn zu einer Turnmannschaft gehören mindestens vier bis sechs Turnerinnen. Unsere

Minis sind momentan aber nur zu zweit, da Clea in diesem Jahr altersbedingt noch nicht startberechtigt ist.

Nach einigem Überlegen gab es dann eine schöne Lösung: Gemeinsam mit den Turnerinnen aus Veitshöchheim konnte eine Mannschaft gebildet werden. Damit wurde der Wunsch nach dem ersten Mannschaftswettkampf Wirklichkeit. In den folgenden Wochen wurde alles mit viel Engagement vorbereitet. Die Trainerinnen sprachen das



weitere Vorgehen ab, Mannschaftsanzüge für alle fünf Mädchen wurden ausgesucht und bestellt, das Mannschaftsstartrecht für Heidingsfeld für die Veitshöchheimer Turnerinnen wurde beantragt und ein gemeinsames Training organisiert.

Als die „Veitsis“ im März 2026 nach Heidingsfeld kamen, wurde bei der gemeinsamen Trainingseinheit nicht nur konzentriert geübt, sondern auch viel gelacht. Schnell war zu spüren, wie gut die Mädchen zusammenpassen und wie aus zwei Vereinen ein echtes Team wurde.

So war die Aufregung am 25.04.26, dem Wettkampftag, natürlich groß. Gleichzeitig ist ein Mannschaftswettkampf auch etwas sehr Schönes, denn hier steht nicht nur die einzelne Leistung im Mittelpunkt, sondern vor allem das Mit-



einander. Dass nur vier von fünf Turnerinnen in die Wertung kommen, nahm den Mädchen zusätzlich ein wenig den Druck.

Mit viel Konzentration, Freude und gegenseitiger Unterstützung startete die Mannschaft der TGWH Heidingsfeld am Sprung in den Wettkampf. Nach jeder geturnten Übung warteten die Mannschaftskameradinnen schon mit Applaus und dem gegenseitigen Abklatschen auf die Turnerin – ein besonders schöner Ausdruck des tollen Zusammenhalts in der Gruppe.



Unsere Minis zeigten einen tollen und äußerst überzeugenden Wettkampf und behaupteten sich hervorragend gegen die elf anderen Mannschaften, von denen einige in diesem Jahr sogar ein Jahr älter waren. Am Ende wurden sie mit einem großartigen zweiten Platz belohnt – und das mit nur 0,1 Punkten Rückstand auf Rang eins. Was für ein schöner Erfolg bei diesem ersten gemeinsamen Mannschaftswettkampf! Auf diese Leistung können die Mädchen wirklich sehr stolz sein.

Ein besonderer Dank gilt auch Clea, die als unser „Turnmaskottchen“ während des gesamten Wettkampfs fest die Daumen für ihre Mannschaft gedrückt hat.

Ebenso möchten wir uns herzlich bei den Eltern und Geschwistern bedanken, die mitgefiebert, unterstützt und diesen Tag für die Mädchen noch schöner gemacht haben.

Eure Trainerinnen Anna, Jana und Yvonne



TGWH-Allstars im Einsatz – wie schnell die Zeit vergeht!

Unsere ehemaligen Leistungsturnerinnen treffen sich inzwischen einmal im Monat zum gemeinsamen Training – und es ist schön zu sehen, mit wie viel Freude, Ehrgeiz und Turnbegeisterung sie dabei sind.



Auch im Mai wurde wieder fleißig trainiert. Besonders am Sprung war spürbar: Der Mut ist zurück! Mit viel Einsatz wurden Handstandüberschläge mit Anlauf über den Sprungtisch auf die Matte geturnt. Besonders schön war, dass auch das gegenseitige Motivieren sofort wieder spürbar und hörbar war – wie in alten Zeiten.



Auch eine P9-Übung am Barren wurde komplett durchgeturnt und mit großem Applaus gefeiert. Natürlich kam auch der Spaß nicht zu kurz: Es wurde viel gelacht, Neues ausprobiert und gemeinsam in schönen Erinnerungen geschwelgt.

Dabei wurde auch festgestellt, wie riesig einem die Halle als Kind eigentlich vorkam und dass heute die drei Mamas unserer Minis wieder zusammen in der Halle stehen. Ein schöner Beweis dafür, wie die Zeit vergeht, wie Turnen verbindet und welche wichtige Rolle Vereine auch heute noch einnehmen.

Eure Trainerin
Yvonne



Es geht um große Momente.

Wir setzen uns für all das ein,
was in unserer Region wichtig ist.
Für die Wirtschaft, für den Sport
sowie für soziale und kulturelle
Projekte hier vor Ort.

Ihr Verein/Ihre gemeinnützige
Organisation benötigt finanzielle
Unterstützung für ein Projekt?
Jetzt Förderung anfragen unter
sparkasse-mainfranken.de/foerderung

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Mainfranken Würzburg



Orthopädietechnik

*Ihr ganz persönliches
Sanitätshaus*

- Orthopädische Schuhe
- Prothesen
- Bandagen
- Rehathechnik
- Medizinische Fußpflege
- Dessous



Würzburg ☎ 0931/64491 ▪ www.sani-marold.de

SCHÜCO

innovationen...

- Schall- und Wärmeschutzfenster aller Art
- Haustüren
- Reparaturglaserei
- Einbruchsschäden
- Glasplatten und Spiegel
- Isolierglasreparaturen
- Beschlagsreparaturen
- Rollladenreparaturen
- Herstellung & Reparatur von Schaufensterscheiben



...aus holz,
kunststoff
& aluminium

Fensterbau
ZINNHOBEL GmbH

Am Kirschberg 6a - 97218 Gerbrunn

Tel.: (09 31) 99 17 36-0 - Fax: (09 31) 99 17 36-29 - Email: Fensterbau-Zinnhobel@t-online.de

Geburtstage im Juli

12.07.1935	91	Weissinger, Doris
23.07.1936	90	Ohlhaut, Anna
17.07.1937	89	Waldmann, Gerhard
05.07.1939	87	Münzberg, Ulrich
07.07.1939	87	Konrad, Irmgard
07.07.1939	87	Pfarr, Hans
15.07.1939	87	Klaus, Manfred
24.07.1940	86	Leckert, Christa
23.07.1942	84	Beck, Christel
01.07.1944	82	Ohlhaut, Helga
07.07.1944	82	Müller, Johann
16.07.1944	82	Lichtlein, Artur
04.07.1946	80	Krauth, Gert
06.07.1946	80	Köcher, Hildegard
21.07.1946	80	Amthor, Bernd
04.07.1947	79	Krack, Wolfgang
17.07.1947	79	Disput, Irene
29.07.1947	79	Tauer, Karl
02.07.1948	78	Kopp, Elisabeth
19.07.1948	78	Büttner, Elfriede
26.07.1948	78	Eisenhofer, Helene
09.07.1949	77	Lindner, Sybille
27.07.1949	77	Kominek, Janina
27.07.1949	77	Kraus, Margot
12.07.1950	76	Hiller, Harry
16.07.1950	76	Sereda, Tatiana
08.07.1951	75	Schmitt, Walter
08.07.1951	75	Dr. Sinn, Friederike
11.07.1951	75	Fischhaupt, Michael
14.07.1951	75	Jaletzky, Karin
08.07.1952	74	Bielek, Josef
10.07.1952	74	Hofmann, Helene
31.07.1952	74	Ebert, Reinhard
11.07.1953	73	Hofmann, Ernst-Rudolf
17.07.1953	73	Engelhardt, Petra
20.07.1953	73	Henneberger, Brigitte
10.07.1954	72	Rahner, Helmut
15.07.1954	72	Müller, Werner
19.07.1954	72	Krückel, Lydia
26.07.1954	72	Musti-Nagel, Anna Maria
27.07.1954	72	Dermann, Heinrich
31.07.1955	71	Schubert, Johanna
03.07.1956	70	Wisshofer, Ursula
11.07.1956	70	Bielek, Irmtrud
21.07.1956	70	Tönnies, Ulrike
30.07.1956	70	Wachter, Michael
06.07.1957	69	Haupt, Werner
08.07.1957	69	Köhler, Gisela
26.07.1957	69	Herrmann, Ulrike

27.07.1958	68	Evers, Maria
25.07.1959	67	Köberlein, Udo
09.07.1960	66	Darscht, Marianne
21.07.1960	66	Köhler, Ruth
16.07.1961	65	Mohr, Norbert
16.07.1961	65	Moritz, Volker
18.07.1961	65	Bertelt, Bernhard
20.07.1965	61	Breunig, Elke
14.07.1966	60	Esser, Brigitte
05.07.1976	50	Ossi, Roberto
26.07.1976	50	Trinkmann, Thorsten

Geburtstage im August

15.08.1939	87	Schnarnerberger, Irmi
13.08.1940	86	Behr, Franziska
06.08.1941	85	Fehrer, Erika
24.08.1941	85	Neumann, Ekkehard
17.08.1942	84	Baumgärtner, Gertrud
27.08.1942	84	Auernhammer, Gerda
07.08.1943	83	Karl, Wolfgang
11.08.1944	82	Berger, Gisela
12.08.1944	82	Bannert, Peter
22.08.1944	82	Lichtlein, Ute
08.08.1945	81	Klauß, Wolfgang
26.08.1945	81	Schmidtmeier, Rosemarie
10.08.1946	80	Ratsch, Heiner
11.08.1946	80	Goldmann, Erna
18.08.1946	80	Weis, Renate
14.08.1947	79	Göbel, Bernhard
17.08.1947	79	Ratsch, Irene
22.08.1947	79	Balling, Ursula
23.08.1947	79	Wolf, Christine
29.08.1947	79	Korn, Henning
02.08.1948	78	Gorhau-Kammerlander, Anna
08.08.1949	77	Beuther, Helmut
04.08.1950	76	Kraft, Sonja
13.08.1950	76	Hertlein, Roland
06.08.1951	75	Lauer, Ottmar
08.08.1951	75	Becker, Ingeborg
21.08.1952	74	Kröhner, Marika
18.08.1953	73	Staniura, Peter
04.08.1954	72	Wegstein, Klaus
10.08.1954	72	Hollenbach, Rainer
19.08.1954	72	Balling, Gisela
19.08.1955	71	Kimmel, Eudiza
09.08.1956	70	Hubert, Sylvia
24.08.1956	70	Neubert, Ute
05.08.1957	69	Fischer, Helmut
17.08.1957	69	Schindler, Monika

06.08.1958	68	Kistner, Bettina
15.08.1958	68	Hammer, Marion
25.08.1958	68	Hoffmeister, Anette
26.08.1958	68	Keller, Josef
29.08.1958	68	Bach, Ingrid
17.08.1959	67	Bug, Katharina
11.08.1960	66	Putz, Gerhard
18.08.1960	66	Schmitt, Michael
01.08.1961	65	Popp, Karin
15.08.1961	65	Al-Sabti, Majed
20.08.1961	65	Germeroth, Andrea
26.08.1962	64	Büttner, Bertel
31.08.1963	63	Korbmann, Monika
05.08.1964	62	Gollwitzer, Betina
24.08.1964	62	Schmitt, Peter
13.08.1965	61	Böpple, Gabriele
04.08.1976	50	Kaufmayer, Thomas

21.09.1952	74	Rudi, Katharina
15.09.1954	72	Bauer, Ute
22.09.1954	72	Cleve, Renate
13.09.1955	71	Lindner, Ulrike
03.09.1956	70	Wilhelm, Elisabeth
05.09.1957	69	Köhler, Hans-Ulrich
14.09.1957	69	Wölfer, Michael
21.09.1957	69	Niedenthal, Edith
05.09.1959	67	Heinrich, Maria
04.09.1960	66	Pataky, Sylvia
01.09.1961	65	Lutz, Gabriele
28.09.1961	65	Breiter, Elke
09.09.1962	64	Mohr, Elmar
09.09.1962	64	Schönherr, Jürgen
27.09.1962	64	Büttner, Reinhard
28.09.1962	64	Läwen, Heike
28.09.1963	63	Freudenstein, Silke
03.09.1964	62	Schmer, Rita
12.09.1964	62	Ammann, Christine
24.09.1965	61	Lorey, Manfred
26.09.1966	60	Dr. med. Lühn, Michael
28.09.1966	60	Bürner, Brigitte
29.09.1966	60	Dr. Gröhn, Patrik
08.09.1976	50	Kurnosova, Irina
28.09.1976	50	Isache, Oliver

Geburtstage im September

18.09.1936	90	Querberitz, Sigrid
08.09.1937	89	Förster, Willi
12.09.1937	89	Lay, Helga
11.09.1939	87	Förster, Erna
16.09.1939	87	Himmel, Anna
30.09.1939	87	Pietrowski, Heinz
16.09.1940	86	Fritz, Eberhard
20.09.1940	86	Bernhard, Rita
09.09.1941	85	Wegner, Rosamunde
12.09.1941	85	Amend, Thilo
16.09.1941	85	Wohlfart, Ursula
18.09.1941	85	Bitoo, Irina
19.09.1941	85	Hartmann, Margit
15.09.1942	84	Schreiber, Christa
06.09.1943	83	Streit, Heidi
18.09.1943	83	Völkel, Ursula
19.09.1943	83	Komenda, Gertraud
03.09.1945	81	Rüger, Harald
04.09.1945	81	Weber, Hans-Jürgen
14.09.1945	81	Daller, Franz-Josef
20.09.1946	80	Portner, Karin
27.09.1947	79	Langmeier, Inge
05.09.1948	78	Logan, Peter
10.09.1948	78	Grünschläger, Monika
28.09.1948	78	Haug, Roland
17.09.1950	76	Kitz, Egon
17.09.1950	76	Triltsch, Renate
08.09.1951	75	Schmidt, Elisabeth
15.09.1951	75	Krause, Willi
19.09.1951	75	Schirmer, Maria



Als neue Mitglieder begrüßen wir

März

Adam Milo, Turnen
Ammann Christine, Badminton
Barth Birgit, Turnen/Gymnastik
Baum Lorenz, Tennis
Blank Sofia, Turnen
Block Lena, Turnen
Christ Ramona, Handball
Geppert Enie, Ju-Jutsu
Gerloff Frida, Cheerleading
Hillenbrand Juna, Turnen
Hilpert Levin, KISS
Ihme Mattea, Turnen
Jakob Carla, Turnen
Janda Cara, Badminton
Kaufmayer Thomas, Badminton
Kreiselmeier Toni, KISS
Lei Yaqin, Badminton
Meinert Hubert, Rehasport
Morrison Gabriele, Rehasport
Ok Simon, Ju-Jutsu
Pietzsch Gabriele, Turnen/Gymnastik
Pioch Emilie, Cheerleading
Pioch Helena, Cheerleading
Radacki Krzysztof, Badminton
Rehme-Kern Michaela, Rehasport
Rupp Bellina, Tennis
Scheuerlein Henri, Ju-Jutsu
Schirrmann Julian, KISS
Schleicher Leonidas, Ju-Jutsu
Schönfeld Evi, Turnen
Schönfeld Leni, Turnen
Tief Annemarie, Turnen
Tief Paul, Handball
Tief Stefanie, Turnen/Gymnastik
Tönnies Ulrike, Rehasport
Werthmann Amelie, Turnen
Zenner Reinhard, Rehasport

Zilla Junis, Ju-Jutsu
Zobel Moritz, Turnen

April

Bauer Sabina, Tennis
Bender Kaleo Adrian, Turnen
Bille Valentina, Turnen/Gymnastik
Bögelein Jannis, KISS
Dömling Maja, Turnen
Engel Milena, Turnen
Geiger Evgeniya, Turnen/Gymnastik
Geßner Jana, Cheerleading
Göbel Marlon, Ju-Jutsu
Gröhn Dr. Patrik, Rehasport
Haaf Aurelius, Turnen
Hac Pham, Badminton
Hain Ines, Turnen/Gymnastik
Höchst Loris, KISS
Hofmann Moritz, Tischtennis
Kaiser Marit, Turnen
Klingenmeier Julius, Ju-Jutsu
Kraft Luca, KISS
Krank Hannah, Turnen
Kudella Anna, Turnen
Lanig Raphael, KISS
Lutz Gabriele, Turnen/Gymnastik
Maginot Constantin, KISS
Nierhaus Christian, Tennis
Nilius Chiara, Turnen
Otter Marie, Cheerleading
Schmidt Jonah, Turnen
Schmitt Laura, Handball
Schneider Kilian, Handball
Schopf Soe, Tennis
Seubert David, Tennis
Stiegler Paul, Tennis
Thiele Svea, Turnen
Wabelhorst Kerstin, Turnen/Gymnastik
Weber Hannah, Cheerleading
Winkermann Fiede, Turnen
Zilla Freya, Turnen

Mai

Aden Ahmed Micraj, KISS
Amend-Tiedemann Gabriele, Rehasport
Balcar Rudolf, Skigymnastik
Baumann Oliver, Tischtennis
Berninger Charlotte, Turnen
Bieber Lex, Handball
Büchner Lia, Tennis
Büchner Markus, Tennis
Eisenhuth Annika, Handball
Engert Anna, Cheerleading
Fath Kamilla, Turnen
Frank Lea, Cheerleading
Grimminger Friedrich, Turnen
Herner Levin, Ju-Jutsu
Hilpert Sarah, KISS
Jochheim Julian, Handball

Johannes Jonte Arik, Turnen
Klassen Viktoria, Turnen/Gymnastik
Knorr Julius, Turnen
Kurnosov Nikolay, Tennis
Kurnosova Irina, Tennis
Mehler Liana, Turnen
Merz Hannes, Tennis
Merz Regina, Tennis
Obst Aleksander, Kanu
Obst Daniela, Kanu
Öhrlein Malena, Turnen
Ordonez Regalado Emilia, Turnen
Scheller Jürgen, Turnen/Gymnastik
Schultz Silvia, Rehasport
Schwab Frieder, Turnen
Wiede Thomas, Ju-Jutsu

Hertzlich Willkommen!

Mit freundlicher Unterstützung:



**VR-Bank
Würzburg**

Gemeinsam. Zukunft. Gestalten.

Impressum:

Herausgeber und Verleger:
Turngemeinde Würzburg-Heidingsfeld von 1861 e. V.
vertreten durch Frau Andrea Germeroth, 1. Vorsitzende
97084 Würzburg, Wiesenweg 2
Telefon 0931-612022, Fax 612024
e-Mail: info@tgwh.de . Internet: www.tgwh.de

Die Turngemeinde Würzburg-Heidingsfeld ist ein Mehrspartenverein und gliedert sich in derzeit 12 Abteilungen:

- Badminton
- Cheerleading
- Handball
- Ju-Jutsu
- Kanusport
- Ski
- Spielmannszug
- Tennis
- Tischtennis
- Turnen
- Volleyball
- Wandern

Die TGWH verfügt über ein Vereinshaus, betreibt 3 Spiel- und Sporthallen, 1 Kampfsport-halle, 2 Kraft- und Fitnessräume, 6 Tennisplätze, einen vereinseigenen Bootsplatz mit Bootshallen am Wiesenweg, 2 vollautomatische Kegelbahnen, Gaststätte und Clubräume.

Das TGWH-Echo ist die Vereinszeitung der Turngemeinde Würzburg-Heidingsfeld.

Es erscheint 4 mal im Jahr. Der Bezugspreis ist im Vereinsbeitrag enthalten. Nachdruck bedarf der Genehmigung. Die mit Namen oder Zeichen kenntlich gemachten Beiträge stellen nicht immer die Auffassung der Vereinsleitung und der Schriftleitung dar. Die Berichte der Abteilungen liegen im Verantwortungsbereich der jeweiligen Abteilungsleitungen.

Schriftleitung: Thomas Ploch, e-Mail: echo@tgwh.de

Redaktionsschluss: 1. März, 1. Juni, 1. September, 15. November

Satz: Thomas Ploch - Mediendesign und Werbung, e-Mail: info@teddyfamily.de

Bankkonten: VR-Bank IBAN: DE37 7909 0000 0000 6046 40 BIC: GENODEF1WU1
Sparkasse IBAN: DE42 7905 0000 0000 6004 94 BIC: BYLADEM1SWU

Förderverein „Freunde der Turngemeinde Würzburg-Heidingsfeld von 1861 e.V.“
VR-Bank IBAN: DE02 7909 0000 0006 1663 77 BIC: GENODEF1WU1

Termine und Hausbesuche
nach Absprache

Wiesenweg 2
97084 Würzburg
Tel. 0931.61 25 88
www.herrmann-physiotherapie.de



HERRMANN

ANDREAS HERRMANN-MALTER

Praxis für
**Physiotherapie
und Massage**

KRANKENGYMNASTIK | MANUELLE THERAPIE
KINESIOTAPING | TEIL- UND GANZMASSAGEN
FANGOPACKUNGEN | SCHRÖPFEN | LYMPHDRAINAGEN
HEISSLUFTINFRAROTBESTRAHLUNG

IHR GESUNDHEITSPARTNER IN HEIDINGSFELD

HESSELBARTH
Elektro · Heizung · Sanitär

ENERGIE BRINGER
Mobile Wärme & Kälte
Verrohrung und Verlege!

Ihr kompetenter Partner für
innovative Elektro- und Gebäudetechnik

- Breites Leistungsspektrum
- Maßgeschneiderte Servicepakete
- Kompetente Beratung
- Langjährige Erfahrung

Kontaktieren Sie uns für individuelle Lösungen!

NIKLAS GRAMMEL
ELEKTROTECHNIKER-MEISTER

TINO FISCHER
INSTALLATEUR- UND HEIZUNGSBAUER-MEISTER

MATTHIAS SONDHEIMER
GESCHÄFTSFÜHRER

HESSELBARTH GEBÄUDE- UND ENERGIETECHNIK GMBH
Daimlerstr. 7 | 97209 Veitshöchheim | Telefon 0931 304296 0
info@hesselbarth-get.de | www.hesselbarth.energy

HESSELBARTH
Elektro · Heizung · Sanitär



Starte jetzt mit deinem Wunsch e-Bike durch!

- ✓ Kompetente & individuelle Beratung
- ✓ Große e-Bike Markenauswahl
- ✓ Finanzierung & Firmenleasing

☎ 0931 780 902 19

✉ wuerzburg@emotion-technologies.de

📍 Winterhäuser Straße 87, 97084 Würzburg

≡ **e-motion** ≡

DIE E-BIKE EXPERTEN

e-motion e-Bike Welt Würzburg

emotion-technologies.de/wuerzburg